



Dipl. Systemischer Coach

CURRICULUM DER AUSBILDUNG

UNSER BILDUNGSANGEBOT RICHTET SICH AN



Lebens- &
Sozialberater:innen



Mediator:innen,
Coaches, Trainer



Menschen in
sozialen Berufen



Führungskräfte &
Teamleiter



weitere
Berufsgruppen

Dieser Lehrgang ist eine großartige Möglichkeit, Ihre Coaching- und Kommunikationskompetenz zu erweitern. Da das Systemische Coaching eine Grundhaltung ist, ist es in jeglichen Bereichen einsetzbar.

Im Unternehmensbereich bzw. Business Coaching erfreut sich systemisches Coaching großer Beliebtheit, um Zusammenhänge und Konfliktpotentiale innerhalb von Unternehmensstrukturen zu beleuchten.

Coaching gilt auch als wichtige Führungskompetenz zur Entwicklung der Leistungsfähigkeit und Motivation von Mitarbeiter:innen. Beim Coaching werden die fachlichen, sozialen und persönlichen Kompetenzen mit einem neutralen Gesprächspartner überprüft und die daraus resultierenden Handlungen kritisch reflektiert.

Coaching bedeutet auch, Menschen bei ihrer Weiterentwicklung und ihren Veränderungsprozessen zu unterstützen und ihnen beratend zur Seite zu stehen. Alles was ein Mensch tut, beeinflusst sein Umfeld, daher setzt der systemische Ansatz auf eine ganzheitliche Betrachtung des Individuums an. Es kann besonders hilfreich sein, zugrundeliegende Mechanismen zu erkennen und passgenaue Lösungen zu finden. Durch Coaching können Selbstmanagement und Umsetzungskompetenzen gefördert werden.

WAS IST COACHING?

- Personenzentrierte Begleitung (Einzel-, Gruppen-, Teamcoaching)
- Impulsgebung bezüglich der Persönlichkeitsentwicklung
- Aktivierung von Ressourcen
- Steigerung der Selbstkompetenz
- Steigerung der sozialen Kompetenz
- Hilfestellung zur Eigenverantwortung
- Feedbackinstrument (Feedback geben und annehmen können)
- Prozessberatung auf persönlicher Ebene
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Nutzen von Coaching für den Coachee
- Einleitung von zielorientiertem Handeln
- Entwicklung von Strategien zur Krisenbewältigung
- Erweiterung der eigenen persönlichen Kompetenz durch wissenschaftlich fundierte Inhalte
- Regelmäßige Reflexion der eigenen Arbeit, flexibler
- Umgang mit Inhalten und Selbsterfahrung

ZIELE DER AUSBILDUNG

- Fähigkeit, personenzentriert zu begleiten und organisationszentriert zu entwickeln
- Anwendung und Umsetzung verschiedener psychologischer Methoden, wie Selbstmanagement, Stressbewältigung und Burnout Prophylaxe, Kommunikationstechniken
- Auslösung gezielter Prozesse und fachliche Begleitung

BERUFLICHE UMSETZUNG

Wenn man sich als Coach in eigener Praxis selbstständig machen will, muss eine Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater absolviert werden.

Wenn man als Coach eine Gewerbeberechtigung als Unternehmensberater erlangen will, gibt es eine eigene Zugangsverordnung, in der der Zugang zum Gewerbe geregelt ist.

AUSBILDUNGSUMFANG

12 Module, gesamt 636 EH:

- 236 EH Theorie und Methodik
- 45 EH Gruppenselbsterfahrung
- 30 EH Peergroup
- 60 EH Selbstreflexion
- 250 EH Diplomarbeit
- 10 EH Gruppensupervision
- 5 EH Einzelselbsterfahrung

EINFÜHRUNGSMODUL 1:

Einführung in die LSB und Systemisches Coaching

Umfang: 21 EH

Themen:

- Erstes Kennenlernen untereinander
- Mit welcher Motivation bin ich hier in der Ausbildung
- Vorstellen der Ausbildungsstätte/des Dozententeams
- Rahmenbedingungen im Haus/ in der Ausbildung
- Abschlussanforderungen
- Inhalt, Umfang und Ziele eines Coachings/Beratung
- Historische Entwicklung des Coachings und Beratung
- Meine Rolle als Coach/Berater

GRUNDLAGENMODUL 2:

Grundlagen der Kommunikation

Umfang: 21 EH

Themen:

- Eigen/Fremdwahrnehmung
- VAKOG
- BOB Modell
- Kommunikationstheorien
- Aktives Zuhören
- Techniken der Kommunikation

METHODENMODUL 3:

Basics der positiven Psychologie

Umfang: 20 EH

Themen:

- Basics der positiven Psychologie
- Das Gehirn und Mindset
- Kreislauf des positiven Mindsets
- Begriffsdefinitionen
- Bodyfeedback
- Bodyscan
- Stimmungsspielraum-Handlungsspielraum

GRUNDLAGENMODUL 4:

Methodenkoffer

Umfang: 21 EH

Themen:

- Kommunikationsmodelle/unterschiedliche Sichtweisen (Maslow, Friedemann, Schulz von Thun, Marshall B. Rosenberg)
- Feedback geben
- Fragetechniken
- Sender/Empfänger
- Beobachten/Bewerten/Interpretieren weglassen in der Beschreibung
- Gefahren in der Kommunikation
- Werkzeuge fürs Coaching (z.B. Aktives Zuhören, reframe, paraphrasieren, ...)
- Ziel und Ressourcenarbeit
- Lösungsorientierte Ansätze

GRUNDLAGENMODUL 5:

Gruppe

Umfang: 21 EH

Themen:

- Soziologie der Gruppe
- Rangdynamik
- Führungsrollen in der Arbeit mit Gruppen
- Phasen der Teamentwicklung

MODUL 6:

Gruppenselbsterfahrung

Umfang: 45 EH (8 EH Selbststudium und 37 EH Präsenz)

Dozentinnen: Waltraud Köberl, Birgit Schörkhuber, Doris Ohrenberger

Die Erkenntnis über die eigenen Strukturen, sowie die Hintergründe seiner Persönlichkeitsentwicklung sind ein wesentlicher Bestandteil des Verhaltens in einer Gruppe. Angeleitet durch unsere Trainerinnen/Dozentinnen werden individuelle Erfahrungen reflektiert und nicht bewusste oder belastende Handlungsweisen sichtbar gemacht. Das eigene Denken, Fühlen und Handeln werden so besser verstanden und in der Wahrung und Wertschätzung des individuellen Bedürfnisses lösbar gemacht.

Themen:

- Selbsterfahrung und Selbsteinschätzung
- Eigen-/Fremdwahrnehmung
- Eigene Rolle in der Gruppe
- Selbstreflexion und Erfahrungen in der Natur und mit unseren Pferden
- Austausch über eigene Befindlichkeiten und Bedürfnisse
- Geführte Mediationen
- Arbeit mit den eigenen Glaubenssätzen

ACHTUNG! Gesonderte Kurszeiten bei diesem Modul!

- Mittwoch 15-22 Uhr (7 EH)
- Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils 9-19 Uhr (je 10 EH)

METHODENMODUL 7: Konfliktmanagement

Umfang: 20 EH

Themen:

- Was tun, wenn es schwierig wird
- Konflikttypen
- Konflikte reflektieren
- Eskalationsstufen

METHODENMODUL 8: Resilienz

Umfang: 20 EH

Themen:

- Salutogenese
- Selbstfürsorge
- Bedürfnispyramide (Maslow, usw.)
- Die 5 Säulen der Identität (nach Petzold)
- Wertearbeit

METHODENMODUL 9: Systemische Interventionen

Umfang: 20 EH

Themen:

- Systemtheorie & Konstruktivismus
- Systemaufstellungen
- Genogramm- Herkunftsfamilie
- Systembrett/Familienbrett

METHODENMODUL 10: Paarberatung

Umfang: 20 EH

Themen:

- Trennung/Scheidung
- Tod/Trauer des Partners
- Paarberatung
- Sexuelle Orientierungen
- Unterschiedliche Rollen in einer Beziehung
- Beziehungsmodelle – damals und heute
- Liebessprachen
- Sexualität und deren Veränderung im Alter

METHODENMODUL 11: Elternberatung

Umfang: 20 EH

Themen:

- Elternberatung
- Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Beratung
- Problematiken/Themen bei Eltern-/Familienberatung
- Tod/Trauer eines Familienmitgliedes
- mit welchen Themen kommen Eltern in die Beratung
- Streifzug durch die Entwicklungspsychologie
- Kommunikation in der Erziehung
- Stolpersteine in der Familie
- Das System Familie
- Geschwisterkonstellationen

MODUL 12: Abschluss und Prüfung

LEITUNG & DOZENTINNEN

WALTRAUD KÖBERL

(Lehrgangleitung & Dozentin)

- psychologische Beraterin
- Supervisorin
- Elternbildnerin
- Dipl. Kindergartenpädagogin

BIRGIT SCHÖRKHUBER

(Dozentin)

- psychologische Beraterin
- Supervisorin
- tiergestützte psychologische Beraterin
- Dipl. Trainerin der tiergestützten Intervention
- Horse Assisted Coach/Trainerin
- Fachsozialpädagogin (FH)
- Dipl. Kinderkrankenschwester

Mag. MAGDALENA STEINDL

(Dozentin)

- psychologische Beraterin
- Dipl. Systemischer Coach
- Dipl. Trainerin der tiergestützten Intervention
- Pferdegestützter Coach/Trainer
- Studium Produkt und Projektmanagement

DORIS OHRENBERGER

(Dozentin)

- psychologische Beraterin
- Behindertenpädagogin
- Trauma- und Gewaltpädagogin
- Deeskalationstrainerin
- Dipl. Trainerin der tiergestützten Intervention
- Horse Assisted Coach/Trainerin

PETRA BAUMGARTHUBER MBA

(Dozentin)

- psychologische Beraterin
- Unternehmensberaterin
- Master Life Coach (Dr. Bock)

KURSZEITEN

Freitag 14-21 Uhr
Samstag 9-18 Uhr
Sonntag 9-13 Uhr

KURSZEITEN MODUL GRUPPENSELBSTERFAHRUNG

Mittwoch 15-22 Uhr (7 EH)
Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils 9-19 Uhr
(je 10 EH)

FÖRDERUNGEN



Durch unsere EBQ- und Öcert-Zertifizierung können diverse Förderanträge gestellt werden, z.B. beim Bildungskonto des Landes OÖ (Rückerstattung von 30 % bis 60 % der Kurskosten möglich) und beim Bildungskonto des Landes NÖ (bis zu 80 %).

Unsere Ausbildungsangebote sind bildungskarenzfähig.

ANMELDESCHLUSS & TEILNEHMERZAHL

Die Anmeldung ist möglich bis 21 Tage vor Ausbildungsbeginn.

mind. 6 / max. 12 Teilnehmer

ABSCHLUSS & PRÜFUNG

- mind. 80 % Anwesenheit
- Praktischer Teil: Abgabe einer schriftlichen Selbstreflexion nach jedem Modul (3-5 Seiten)
- Theoretischer Teil: Abgabe einer schriftlichen Diplomarbeit (15-20 Seiten)
- Reflexionsgespräch und Präsentation der Abschlussarbeit
- 5 Einheiten Einzelselbsterfahrung, 30 Einheiten in der Peergruppe (Gruppe ab 3 Personen), 10 Einheiten Gruppensupervision
- **TIPP:** Einige unserer Fortbildungen können als Gruppenselbsterfahrung angerechnet werden!

Sie erhalten ein Ausbildungszertifikat.

AUSBILDUNGSORT

DIE Werkstatt am Hof
Forsterstraße 2, 4541 Adlwang

GERNE BIETEN WIR IHNEN EIN PERSÖNLICHES UND UNVERBINDLICHES BERATUNGSGESPRÄCH AN!

Terminvereinbarung: office@diewerkstatt.coach oder +43 660 / 11 88 344